

Presseinformation der NEK Ingenieur Gruppe GmbH

Datum: 18.10.2006

Betreff: NEK bündelt seine Bio Masse Aktivitäten in einer eigenen Gesellschaft und tritt unter der Marke ARTEMIS¹ eigenständig am Markt auf

Braunschweig/Berlin – Die Unternehmensstruktur der NEK Ingenieur Gruppe GmbH wird zukünftig in zwei Bereiche aufgeteilt.

Die Beratungs- und Planungsaktivitäten werden im Bereich Engineering zusammengefaßt. Der zweite Bereich verschmilzt die bisherigen Contracting und Biomasse Gesellschaften unter dem Dach der Artemis zu einem eigenen Unternehmen, an dem NEK zukünftig als Gesellschafter beteiligt ist.

"Dieser Schritt wurde fällig, da die Ausrichtung der beiden Bereiche anderen Schwerpunkten folgt" so Walther Velten, Geschäftsführer der Artemis GmbH.

Die Geschäftsbereiche unterliegen einer unterschiedlichen Dynamik und erfordern einen zunehmend differenzierten Marktauftritt. Während NEK im Engineering-Bereich als bundesweit tätiges Unternehmen aktiv ist, spielt NEK im Contracting-Bereich² bisher eine untergeordnete Rolle. Das realisierte Contracting-Geschäft resultiert dabei wesentlich aus ingenieurmäßigen Überlegungen, z. B. Einsparcontracting, und nicht aus einer gezielten Marktansprache.

"In den letzten Jahren haben wir uns in unserem Technikum³ Know How angeeignet, das nun eine eigenständige Kundenansprache und entsprechende Kapitalstrukturen erfordert" ergänzt Stephan Wachtel, der NEK derzeit als Gesellschafter vertritt.

Mit dem sukzessive weiterentwickelten Biomasse-Partnermodell⁴ verfügt ARTEMIS aktuell über ein Angebot, das mehrere Kundenbedürfnisse kombiniert befriedigt. Zum einen greifen die Vorteile, die mit dem Ausgliedern der Energieversorgung an einen dritten Betreiber verbunden sind. Zum anderen kann durch die positiven Effekte in der Primärenergie-Bilanzierung eine Verbesserung des Energieratings erzielt werden. Im Bereich der öffentlichen Hand und der Industrie können damit die Verpflichtungen zu CO2-Einsparungen ohne finanzielle Aufwendungen erreicht werden.

ARTEMIS wird dieses Modell fokussieren. Der Umfang geht dabei projektbezogen von der Beistellung eines Biokraftwerkes als Containerlösung bis zur vollständigen Übernahme der Energieversorgung mit Strom, Wärme und Kälte.

Denkbar ist auch eine sogenannte kleine AG, die bei dem erwartetem Wachstum durch die Ausgabe von Wertpapieren die Finanzierung von Anlagen ermöglicht. Die im letzten Jahr durchgeführte Genussscheinemission lief nach Angaben von NEK erfolgreich.

Kontakt für weitere Infos zu dieser Presseinformation:

Dipl.-Ing. Stephan Wachtel, Geschäftsführung

¹ ARTEMIS [gr] Göttin der Jagt und natürlichen Lebensform

² Der Bereich Engineering stellt die gewachsene Basis des Unternehmens dar, während weitere Geschäftsfelder wie Contracting seit 1997 und Biomasse seit 2003 sukzessiv erschlossen werden. Der Umsatzanteil betrug 2005 ca. 15 %

³ Technikum am Flughafen Braunschweig mit 2 Bio Masse BHKW - Modulen; insgesamt 0,5 MW el

⁴ Bio Masse Partner Modell: Artemis stellt ein Bio BHKW der vorhanden Versorgung bei und speist die Wärme mit 10% Abschlag auf die IST-Kosten ins vorhandene Netz

Ute Ruth, Puplic Relations

Fon +49(0)30/288764-10

Fax +49(0)30/288764-20

Mail gruppe@nek-ingenieure.de

Web www.nek-ingenieure.de

Allgemeine Information zur NEK Ingenieur Gruppe:

Die im Jahr 1995 von den geschäftsführenden Gesellschaften Dipl.-Ing. Stephan Wachtel (38) und Dipl.-Ing. Walther Velten (43) gegründete NEK Ingenieur Gruppe hat sich in den vergangenen Jahren zu einem der in Deutschland führenden Unternehmen für technische Fachplanungen (Engineering) und deren Realisierung (Contracting) in Bereich Energie- und Gebäudetechnik entwickelt.

NEK steht für "**N**eue **E**nergie **K**onzepte" und damit für die erfolgreiche Planung und Entwicklung von innovativen Projekten, die die Einsparung von Kosten durch eine nachhaltige Reduzierung des Energieverbrauchs (Strom, Wärme, Kälte etc.) zur Schonung der natürlichen Ressourcen zum Ziel haben. In der zehnjährigen Unternehmensgeschichte hat NEK über 500 Projekte mit entsprechenden Anforderungen realisiert.

2005 erzielte die NEK-Gruppe einen Umsatz von 8,1 Mio. Euro und beschäftigt bundesweit an Standorten in Berlin, Frankfurt, Stuttgart und Braunschweig/Wolfsburg sowie daran angegliederten Projektbüros in Heidelberg, Magdeburg, München und Potsdam 102 Mitarbeiter, davon 86 Ingenieure, Techniker und technische Zeichner.

Viele weitere Informationen zur NEK-Gruppe im Hinblick auf Organisation, Leistungen in den verschiedenen Geschäftsfeldern, Mitarbeiter, das Unternehmen und dessen Entwicklung, Mitgliedschaften etc. finden Sie auf der stets aktualisierten Website www.nek-ingenieure.de.